

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 113.

Montag den 15. Mai

1871.

Bekanntmachung.

Das Reissen, Aufstellen, Zerkleinern und Abtragen der für den Bedarf des unterzeichneten Gerichts angefahrenen 30 Klastern Buchenholz soll in dem auf den 19. d. M. Vormittags 10 Uhr vor dem Obersecretär (Zimmer No. 2) anberaumten Termine an den Mindestfordernden vergeben werden.

Wiesbaden, den 12. Mai 1871.

439

Königliches Appellationsgericht.

Polizei-Verordnung.

Auf Antrag des hiesigen Magistrats wird hiermit Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Einführung der Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 verordnet, was folgt:

§. 1. Die Trinkhalle am Kochbrunnen und in der Taunusstraße bleibt während der Kurzeit vom 1. April bis 30. September jeden Jahres in den Frühstunden von 6 bis 8 Uhr von dem allgemeinen Verkehr ausgeschlossen und nur für diejenigen Personen reservirt, welche Brunnen trinken.

§. 2. Während der im §. 1 angegebenen Zeit darf in der Trinkhalle nicht geraucht werden.

§. 3. Uebertretungen vorstehender Paragraphen werden mit Geldbuße bis zu drei Thaler oder im Unvermögensfalle mit entsprechender Gefängnisstrafe geahndet.

Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.

Wiesbaden, 30. Juni 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Vorstehende Polizei-Verordnung wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, 11. Mai 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Nur Vornahme der Wahl der für den Stadtkreis Wiesbaden zu wählenden sechs Mitglieder der am 1. Juli c. in Function tretenden reorganisirten Handelskammer zu Wiesbaden ist auf

Dienstag den 16. d. Mts. Vormittags 11 Uhr Termin anberaumt worden, welcher in dem Rathhause abgehalten werden wird und zu welchem die Wahlberechtigten hiermit eingeladen werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1871. Der Wahl-Commissarius.
Seyfried,
Kgl. Polizei-Director.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns J. A. Reipert, zuletzt zu Wiesbaden wohnhaft, jetzt mit unbekanntem Aufenthalte abwesend, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 16. Mai l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 12. April 1871.

439

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Montag den 15. Mai l. Js. Vormittags 11 Uhr werden 584 Karren Hausfecht und Kohlenasche auf dem Lagerplatz bei der Gasfabrik versteigert.

Wiesbaden, den 11. Mai 1871.

Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Dienstag den 16. Mai l. Js. Vormittags 11 Uhr kommen in dem Rathhause verschiedene alte Mobilien-Gegenstände, worunter 12 Trommeln mit Schlägel und Tragriemen, 12 tannene Kisten, altes Eisen, messingene Gasbrenner, zwei große, wollene Tücher und ein Porzellanofen zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 13. Mai 1871.

Der Bürgermeister.
Lang.

Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 16. d. M. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, will Herr Bierbrauereibesitzer Georg Bächer von hier in seinem Hause, Ecke der Marktstraße und Ellenbogengasse (zum weißen Lamm) dahier verschiedene Möbel, darunter Tische, Stühle, Betten mit Rohhaarmatratzen, Waschtische mit Marmorplatten, Nachttische, Kleiderschränke, eine Garnitur Damast-Möbel etc., gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 9. Mai 1871.
3540

Der Bürgermeister H.
Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 16. Mai l. J. Vormittags 11 Uhr will Herr Kaufmann Johann Wolff von hier in seinem Hause, Marktstraße 11, alte Fenster, Läden, drei große Thüren von Eichenholz mit Glascheiben, sowie einen großen, dreithürigen Kleiderschrank gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 12. Mai 1871.
3875

Der Bürgermeister H.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Montag den 15. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein Kanape,
- 2) eine Kommode,
- 3) zwei Schränke,
- 4) ein Tisch,
- 5) ein Schreibpult

versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Mai 1871.
450

Der Gerichts-Executor.
Weindrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier vom 13. Mai l. Js. werden Montag den 15. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause ein Kleiderschrank und eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Mai 1871.
450

Der Gerichts-Executor.
Weindrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 13. Mai l. J. wird Montag den 15. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Kleiderschrank versteigert werden.
Wiesbaden, den 13. Mai 1871. Der Gerichts-Exeutor.
450 Weinbrenner.

Notizen.

Heute Montag den 15. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Haus- und Küchengeräthen u., im hiesigen Rathhause.
(S. Etbl. 112.)

Versteigerung der zur Concursmasse des Heinrich Braun zu Eltville gehörigen Actio-Auslände, bei Königl. Amtsgericht l. zu Eltville. (S. Etbl. 104.)

Holzversteigerung in Jökener Gemeindefeldungen District Forstwiefe; im District Füllenshallerhaag wird die Versteigerung um 10 Uhr fortgesetzt.
(S. Etbl. 112.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von 584 Karren Hausfehrich und Kohlenasche, auf dem Lagerplatze an der Gasfabrik. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 2 Uhr:
Versteigerung der zur Verlassenschaft der Ehegatten Isidor Asch zu Mainz gehörigen Mobilien und Effecten, in dem Hause Weibergarten No. 10 daselbst. (S. Etbl. 112.)

Auctions-Bureau von Carl Jäger.

In meinem Auctions-Local Kirchhofsgasse 4 kommen Mittwoch den 17. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr folgende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung: Ein zweispänniger Korbwagen mit Geschirr für zwei Pferde, eine Peitsche, vier englische Reitfädel und drei Bodfädel mit Gurten und Bügel, zwei Mantelfädel, eine große, wasserichte Packdecke mit Gurte, eine neue Drilligpferdecke, acht wollene Decken, ein Paar große, leberne Packtaschen mit Gurten, zwei Paar kleine, leberne Satteltaschen, neun Trensen, zehn Sattel- und Decken-Gurten, sieben Paar neue Hufeisen, Striegel, Kardätschen, Chapraquen, Sporen, Säbel, vier Paar neue Trichosen, vier Paar neue Stiefeln, ein Koffer, drei Theken mit Schubladen, drei Reale mit Aufsatz, Gefäße und Schubladen, für ein Specerei-Geschäft geeignet, drei Pulte und verschiedene eiserne Gartenmöbel.

NB. In Folge verschiedener Anfragen mache ich ein geehrtes Publikum, welches sich zum Verkauf von Gegenständen und Waaren meines „Auction-Bureau“ bedienen möchte, darauf aufmerksam, daß zu einer ausgeschriebenen Versteigerung Gegenstände u. nicht mehr angenommen werden können, Anmeldungen deshalb stets zeitig erbeten werden.
3751

Damenkleider werden modern und geschmackvoll zu den billigsten Preisen angefertigt. Näheres Faulbrunnenstraße 10 eine Etiege hoch.
3825

Umzugshalber Kerostraße 30 sehr billig zu verkaufen um schnell zu räumen: Eine **Bettstelle** mit Sprungrahme, mehrere Schreibtische, Waschkommode, Kanape's, ordinäre Tische, Anrichte, Schüsselbänke, Holzstühle, Fliegenschrank, Leder- und Holzloffer, Kleiderböcke und Hängen, gemalte Rouleaux, sehr breite Fenster-Gallerien, gebrauchte Teppiche, Nachstuhl, gebrauchte Fenster mit sehr starken Gestellen, Sandsteinplatten für Ofen, einige Hundert gebrauchte Dachziegel.
3594

Zu verkaufen Adlerstraße 4: Ein circa 5 Fuß hoher Toiletten-Spiegel, ein Mahagoni-Ausziehtisch mit 3 Einlagen, ein großer, runder Mahagoni-Tisch mit geschnitztem Fuß, zwei Spieltische, runde, nußbaumene und Zulegische, Kommoden, Waschtische, sehr gute Roßhaarmatratzen, Federoberbetten, Plumeau, Kissen und sonstige Mobilien.
3820

Gutes **Gespül** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 1697

A V I S.

Jonas Schloss aus Frankfurt a. M.

kommt in 4 Tagen

von der Leipziger Messe

mit seinem bekannten

grossen

Leinenwaaren-Lager

nach Wiesbaden in das bekannte Verkaufslocal

Taunusstraße Nr. 13.

Durch vortheilhafte baare Einkäufe zur Leipziger Messe bin ich (besonders diesmal) im Stande, zu solch' billigen Preisen abzugeben, wie noch niemals.

Das Lager enthält **Holländische, Belgische, Englische, Bielefelder und Hausmacher-Leinen, Handtücher, Tischzeuge** in Damast und Drell, **Taschentücher** in Seide und Battist, **Thee-, Kaffee-, Cachemir-, Tisch- und Kommode-Decken, Dessertservietten, Vorhänge** in allen Breiten, **feine Mull- und Tüll-Gardinen, Shirting, Chiffon, Pique, Pique-Bettdecken** u.

Hemden für Herren, Damen, Kinder und Consumanten von den gewöhnlichsten Nacht- und

Arbeitshemden bis zu den feinsten Herren-Oberhemden und feinsten Damen-Hemden; **leinenen Herren-Unterhosen, Damenhosen, Negligesacken, Unterröcke, Corsetten** u. u.

Leinene Herrenkragen und Manchetten

neuester Façons, sowie **Damenkragen & Manchetten**.

NB. Meine geehrten Kunden bitte ich, **noch 4 Tage mit ihren Einkäufen zu warten!!!**

Vor Eröffnung meines Lagers

Taunusstrasse No. 13

werde Anzeige in diesem Blatte machen.

Achtungsvoll

Jonas Schloss

aus Frankfurt a. M.

2597

Raffinade 18 fr. per Pfund, im Brod billiger, gemahlene **Malis** 18 fr. per Pfund bei

3868

Hch. Philippi, Michaelsberg

Rüböl per Schoppen 16 fr.,

do. (geläutert) per Schoppen 17 fr.

bei

J. Haub,

3833

Ecce der Häfner- und Mühlgasse.

Aecht bairischer Brnst-Malzucker

bei **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Zu verkaufen

in der Adolphstraße ein Haus mit Garten und großem Hof. Näheres Expedition.

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlte zu den billigsten Preisen:

Das **Neueste** für Damen in **Kragen** und **Manchetten**, **Chemisettes** etc., **Shirting-Unterröcke** von 1 fl. 12 kr. anfangend, **Mull-Blousen** von 1 fl. an, **Gauben** von 9 kr. an zu den feinsten, **Manchetten** von 4 kr. an, **Akleider-Ruß** von 12 kr. an.

Herrn-Kragen das Duzend von 1 fl. an, **Chemisettes** von 9 kr. anfangend und **Schürzen** für **Kinder** und **Damen** in **Noirée**, **Shirting**, **Jaconet** und **Leinen**.

Strümpfe & Socken

für **Kinder** von 7 kr. an, für **Damen** und **Herrn** von 9 kr. an (im Duzend 8 kr.) bis zu den feinsten, **Kinderschuhe** zu 18 kr. und höher, **Damen-Pantoffeln** mit 36 kr. anfangend.

Vorgezeichnete und angefangene bunte und weisse Stickereien

in großer Auswahl.

Glacé-Handschuhe

von 24 kr. an bis zu den feinsten.

Papier-Wäsche

von Kaufmann unter dem Fabrik-Preise, als: **Damentragen** per Duzend von 5 kr. an, gestickte von 7 kr. an, **Herrntragen** von 10 kr. an, **Manchetten** 9 kr., **Chemisettes** 12 kr. Bei Abnahme von mehreren Duzend bedeutend billiger. 12

Ich zeige hierdurch meinen geehrten Kunden und Herrschaften ergebenst an, daß ich eine neue Sendung **Strohhüte** in den neuesten Façons und allen Qualitäten erhalten habe. Außerdem empfehle eine große Auswahl in **Sonnenschirmen**, **Handschuhen** und allen anderen feineren **Nouveautés**.

J. Emmelhainz, Modes,

6 große Burgstraße.

Fortgesetzter Ausverkauf von **Manufakturwaaren** und **Selbststoffen** wegen Aufgabe des Geschäfts zu außergewöhnlich billigen Preisen

große Burgstraße 2.

Wollene Fransen

in allen Modifarben neu angekommen bei

Christ. Jstel, Langgasse 15.

Mouleaux-Fransen und Rordel,

Marquisen-Fransen, **Teppich-Fransen** und **Gardinen-Falter** empfiehlt in schöner Auswahl

M. Schäffer, Posamentier, Goldgasse 21.

Eine neue **Hobelbank** zu verl. Dohheimerstraße 29a. 3746

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit zeige ergebenst an, daß ich

Ellenbogengasse 5

eine

Metzgerei

unter dem Heutigen eröffnet habe.

August Baum.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum machen wir hiermit die ergebene Anzeige, daß wir an hiesigem Plage **Langgasse 6** ein

Nähmaschinen-Fabrik-Lager

errichtet haben und mit größter Auswahl der bewährtesten Systeme amerikanischer und deutscher Fabrikate, besonders für den Familien-Gebrauch, sowie für jeden Gewerbetreibenden geeignet, stets aufwarten können.

Durch unsere Verbindungen mit den bedeutendsten Etablissements dieser Branche sind wir im Stande, unseren geehrten Abnehmern den **billigsten Preis** zu berechnen, aber außerdem für jede Maschine eine **mehrfährige schriftliche Garantie** zu leisten.

Zu recht zahlreichem Besuche laden wir ein und zeichnen

Mit Hochachtung

Geler & Moos,

Langgasse 6.

3440

Specialität

in

Papier-Wäsche.

Favorita

Damen-Stehtragen mit breiter Umlegklappe neuester Façon,

Mozart

Manchetten zu obigen Kragen,

Alice

Damen-Stehtragen mit Umlegklappe und Krause,

Angela

Damen-Manchetten mit Krause,

Opelia

Damen-Stehtragen mit glatter Umlegklappe.

Herrenkragen, Mandchetten & Chemisettes

in den neuesten Façons und größter Auswahl empfiehlt billigt

C. Koch, Hoflieferant,

15 Metzgergasse 15.

3615

Den Rest meines Lagers in **couleurten Kleiderstoffen**, **Leinen**, **Bettzeugen**, **Bettdrellen**, **Gardinenstoffen** etc. verkaufe, um damit **rasch** zu räumen, zur Hälfte des Preises.

L. H. Reisenberg,

Langgasse 35.

2267

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungs-Maschine** in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näheres **Perrostraße 6** und **Platterstraße 1** bei **Frau L. Löffler.**

146

General-Versammlung des Bürger-Kranken-Vereins zu Wiesbaden.

Unsern geehrten Mitgliedern diene hiermit zur Nachricht, daß unsere diesjährige **Frühjahrs-Generalversammlung** am **Montag den 15. Mai l. Js. Abends 8 Uhr** in dem **Locale des Herrn Gebinger (Saalbau Nerothal)** abgehalten werden soll, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins mit dem Bemerken eingeladen werden, sich recht zahlreich einzufinden.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 2) Erledigung verschiedener Anträge und Gesuche.
- 3) Bericht der Prüfungs-Commission der Rechnungen pro 1868/69 und 1869/70.

Wie gewöhnlich werden auch in diesem Jahre Anmeldungen, sowohl zu activen als zu Ehrenmitgliedern, bis zum 14. Mai l. Js. bei dem Herrn Director **Gg. Ph. Birk**, Steingasse 1, entgegen genommen.

Mitglieder, welche Anträge stellen wollen, haben dieselben bis zum 12. Mai l. Js. bei dem Herrn Director schriftlich einzureichen.

Wiesbaden, den 6. Mai 1871.

218

Der Vorstand.

Bürger-Kranken-Verein.

Zur Generalversammlung auf
heute Abend
wird speciell eingeladen.

218

Mehrere Mitglieder.

Schützenverein.

Sonntag den 16. April begannen die **Schießübungen**. Die Mitglieder des Vereins zahlen an den Sonntagen und Montagen Nachmittags auf den Rehrscheiben keine Zeigergebühr, Nichtmitglieder zahlen per Büchse den halben Tag zwölf Kreuzer.

Auf den Jagdstand zahlen sämtliche Schützen per Mann den halben Tag achtzehn Kreuzer Zeigergebühr.

222

Der Vorstand.

Die Dampf-Waschanstalt

bei Sonnenberg
von **F. C. Lossen**

empfehlen sich bei herannahender Saison im Besonderen in feiner Bügelwäsche und erlaubt sich auf eine neue Stärke bei derselben aufmerksam zu machen, welche durch ihre Glätte, Glanz und Elasticität ein längeres Tragen der Wäsche gestattet, ohne der Weiße derselben Eintrag zu thun.

Anmeldungen zur Abnahme von Wäsche nehmen entgegen die Herren

A. Schirg, Schillerplatz,
A. Schirmer, Marktplatz,
H. Rühl, Rheinstraße.

3824

Rheingauer Weinessig.

üch, liefert die **Weinessig-Fabrik** von
3826 **Martin Prinz** in Schierstein.

Aufgezogene Plakate: „**Möblirte Zimmer**“ sind wieder vorrätzig.
L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei,
Langgasse 27.

A n z e i g e.

Von heute ab halte ich Sprechstunden von 10—1 Uhr.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,
2878 Friedrichstraße 29.

Dr. Magdeburg, homöopath. Arzt,
Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr. 3243

Gründlichen Gesangs-Unterricht
ertheilt

Musikdirector W. Weins,
Kirchhofsgasse 9. 3293

Frankfurter Maikäuwern-Beitung

von Stoltze

à 6 fr. vorrätzig bei **Rodrian & Röhr**, vormalig
L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung, Feller & Gecks,
Wilhelm Roth, Chr. Limbarth. 431

Evangelische Gesangbücher

in verschiedenen Einbänden vorrätzig bei

3388

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Im Storchneß.

Heute Montag den 15. Mai,
7 1/2 Uhr Abends:

Musik- & Gesangs-Solire

der Familie **Müller** und **Milichau**, Pianiste,
und des Komikers Herrn **Baeri**,
bestehend aus 8 Personen, 5 Damen und 3 Herren.

Aechte Westphälische

B u m p e r n i d e l

in frischer Sendung eingetroffen bei

C. W. Schmidt,

3928

Bahnhofstraße.

Jak. Damm, Michelsberg 7,

empfiehlt guten **Mittagstisch** zu 14 fr., Abendessen 10 fr.
und nach der Karte nebst **Kaffee** und **reinem, billigen**
Wein. 3541

Riesenmais oder amerik. Pferdejahn, vorzügliches
Futtergewächs, empfiehlt

Julius Pratorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26. 3541

Glössel per Stück 6 fr.

Raffelglössel " 4 "

billige **Fensterleder**

3848

bei **F. Bruns**, Langgasse 8.

Zu laufen gesucht ein gebrauchter **Mahagoni-Schrank**
Schwalbacherstraße 18 im 2. Stock. 3848

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe.

Der Vorstand.

NEUER CLUB.

Donnerstag den 18. Mai c.

(Himmelfahrtstag)

Ausflug nach Oestrich

mittels Extrazug der Nassauischen Eisenbahn.

Abfahrt präcis 2 Uhr.

Nur gestempelte Karten berechtigen zur Mitfahrt.

Das Comité.

Frauen-Verein.

Die Anhäufung fertiger Näh- und Strickarbeit in unserem Verkaufslocale nöthigt uns, wie in früheren Jahren wieder eine Verloosung solcher Artikel zu veranstalten, damit wir durch den Ertrag neue Mittel zur Beschäftigung unserer armen Arbeiterinnen erhalten.

Wir erlauben uns, durch die bisherigen erfreulichen Erfahrungen ermuthigt, das verehrliche Publikum um recht lebhaftest Theilnahme an der Verloosung zu bitten und dasselbe zu benachrichtigen, daß in unserem Laden, **Ellenbogengasse No. 15**, Loose zu dem gewöhnlichen Preise von 12 Kreuzer das Stück zu haben sind.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere Ladenartikel in schönster Auswahl, namentlich **Senden** aller Art, Leibwäsche, Kleidungsstücke u. für kleine Kinder, Handtücher, wollene und baumwollene Strümpfe und Socken, Häkelarbeiten u. u., angelegentlichst zum Ankauf.

Der Vorstand des Frauen-Vereins.

Schaufenster-Rouleaux

von gutem Stoff und mit beliebiger Schrift und Verzierungen liefert schnell und billigt

3401 **Chr. L. Häuser**, Kirchgasse 31.

3866 **Hch. Philipp**, Michelsberg 3.

Neue Matjeshäringe

empfehlen **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 3747

Von heute an täglich frische

Stachelbeer-Torte

bei **Theod. Maurer**, Spiegelgasse 3. 3784

Waschbütten, eine kleine Parthie verschiedener Größe, ist mir zum Verkauf zu sehr billigen Preisen übertragen.

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 2589

Nerostraße 22 im Hinterhaus wird **Wasche** zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. 3838

Feldpostkasten,

vorschriftsmäßige Packung in den drei bekannten Größen, vorrätig bei **P. Hahn**, Papierhandlung, Langgasse 5. 2860

Sübner's neueste Statist. Tafel pro 1871 à 18 fr.
bei **Rodrian & Röhr**, 430
vormals **L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

Anforderung.

Christian Schepp, Tagelöhner aus Holzhausen, ist seit mehreren Wochen nicht mehr in meiner Arbeit und bitte daher Jedermann, demselben Nichts mehr auf meinen Namen zu borgen.

Zugleich fordere denselben auf, die bei Herrn Heiser ohne mein Wissen auf meinen Namen entnommene Seife, worüber Rechnung vorliegt, binnen 8 Tagen zu bezahlen, widrigenfalls ich Klagen gegen ihn aufreite.

Wiesbaden, den 15. Mai 1871.

3871 **Heinrich Fischer**, Handelsgärtner.

Gummi-Kissen,

Gummi-Töpfe

empfehlen

Baumeyer & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.

Zum Römersaal,

Dohheimerstraße 9, 3869

kann guter **Mittagstisch** außer dem Hause, jedoch auf vorherige Bestellung, von 24 fr. an und höher abgeholt werden.

Feinstes **Salatöl** (Oilette) per Schoppen 24 fr.,
wasserhelles **Petroleum** per Schoppen 7 fr.,
sowie sämtliche **Spezereiwaaren** zu den
billigsten Tagespreisen bei

3878 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

3865 **Hch. Philipp**, Michelsberg 3.

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehlen **Carl Jäger**, Langgasse 16. 221

Erste Qualität **Brod** 19 fr., ausgezeichnetes **Kornbrod** 18 fr. bei **Bäcker Hildebrand**, Adlersstraße 23. 3870

Zu verkaufen ein **Zieharrnen**, ein großes Schild und **Champaqnerflaschen** Mühlgasse 3. 3872

Ein dreithüriger, großer **Auslege-Glaskasten** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 3684

Friedrichstraße 28 ist ein **Sopha** (neu) und sechs **Stühle**, mit braunem Wollen-Damast überzogen, zu verkaufen. 3503

Rhein-Dampfschiffahrt. Cölnische und Düsseldorf'sche Gesellschaft. Fahrplan vom 16. Mai 1871 ab.

Von Biebrich nach Cöln 6¼ Morgens, 8 Uhr Morgens Schnellfahrt Salonboote Humboldt und Friede, 9¼ Uhr Morgens Schnellfahrt Salonboote Deutscher Kaiser und Wilhelm Deutscher Kaiser & König, 10¼ Uhr Morgens und 12¼ Uhr Mittags Salonboote Prinz von Preussen & Hohenzollern,
" " " Coblenz 3½ Uhr Nachmittags,
" " " Bingen 6½ Abends,
" " " Rotterdam 10¼ Uhr Morgens (täglich mit Ausnahme Samstags),
" " " London 10¼ (Sonntag und Donnerstag),
" " " Mannheim 1¼ Uhr Nachmittags.

NB. Für die Schnellfahrten der neu erbauten Salonboote Deutscher Kaiser und Wilhelm Kaiser & König, sowie der Salonboote Humboldt und Friede werden nur Billete zum Salon zu besondern, aus den Fahrplänen ersichtlichen Fahrpreisen ausgegeben. Billete zum Salon für die gewöhnlichen Boote können auch für die Schnellfahrten benutzt werden, wenn hierzu auf den Agenturstationen additionelle Billete gelöst worden sind.

OMNIBUS von Wiesbaden nach Biebrich 7, 8¼, 11½ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10.
Biebrich, den 15. Mai 1871.

80

Der Agent: **J. Clouth.**

Bettwaaren-Lager.

Complete Betten, sowie einzelne Theile, als: Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc., empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner Waare vorrätig.
Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Trauer- & Halbtrauerwaaren

empfehlte in reichster Auswahl

2265

L. H. Reitenberg, 35 Langgasse 35.

Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei

2449

Emil Willms.

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

I. Qualität billigst zu beziehen bei

2299

Pet. Reyslegel, Kirchgasse 12.

Thee, fein Souchong 1 fl. 45 fr., superfein Souchong 2½ fl., Peccosuperfein mit Blüthen 3½ fl. per Pfd.

Chocolade u. Cacaopulver aus der Fabrik von Jordan & Timäus in Dresden empfiehlt in stets frischer Waare

3874

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

In meinem Holzgeschäfte Emserstraße 31 sind eichene Kellerlager, Gartengeländerpfosten, eine Partie 4' lange Zaßboden und zugeschnittenes Fensterholz billig zu haben. alle anderen Hölzer werden zu herabgesetzten Preisen erlassen.
3859 **A. Dochnahl.**

Eine gebrauchte, aber noch in gutem Zustande befindliche **Droschke** zum Ein- und Zweispännigfahren wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3861

Feinsten **Vorschuß** 1 fl. 12 fr. per Kumpf bei 3867 **Heh. Philippl, Michaelsberg 3.**

Emserstraße 31 sind **Zimmerpäne** zu haben. 3868

Stiftstraße 9 kann **Wäsche** gebleicht u. gemangt werden. 3869

Schöne Baupläte im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 3870

Prima Limburger Käse

1 Pfund 18 kr. empfiehlt

W. Jung, obere Webergasse 54.

F. Pelzer, Coblenz, Castorhof, 3840

versendet alle Sorten

Delicatessen, Südfrüchte, Conserven, frische See-
und Flussfische zu den reellsten und promptesten Notirungen.

Strickbaumwolle von der billigsten bis besten
Qualität, Maschinengarne und
Seide, Futterstoffe, sowie sämtliche Kurzwaarenartikel empfiehlt
3818 **Elise Claes, geb. Knefel, Marktplatz 9.**

Zu verkaufen: Ein Büffet mit Glasaufsatz, eine
Tafel, bestehend in drei Tischen,
ein großer Spiegel. Näh. Exped. 3845

Ein **Alexander** und eine **Wiese** werden für diesen Sommer
zu pachten gesucht. Näheres Expedition. 3842

Wäsche zum Bleichen per Korb 5 kr. wird angenommen
Welltrichstraße erste Bleiche links. Bestellungen können gemacht
werden kleine Webergasse 5. 3849

2 Kinder-Badewannen zu verk. Hirschgraben 2. 3816

Herzlich gratuliren wir unserem jungen Lünchermeister
W. Maus zu seinem heutigen Geburtstag und wünschen ihm
gleichviel Glück auf seinen heutigen Hochzeitstag.

Der schönste Tag im Leben

Wird Dir heut' gegeben,

Vertrau' auf Gott und stehe fest,

Dass er Dich später nicht verläßt.

3831 Von seinen sämtlichen Arbeiter.

Entflogen am Freitag Abend ein geschäfter **Kanarienvogel**
(Männchen). Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Geisberg-
straße 18 a. 3836

Ein **Schneider** verlor ein **Notizbuch**, eine Photographie aus
seiner Familie enthaltend. Abzugeben Dohheimerstraße 11. 3847

Adolphstraße 1 wird eine Tagelöhnerin für Feldarbeit ges. 3732

Ein solches Monatmädchen sofort gesucht. Näheres Markt-
straße 23 zweiter Stock. 3761

Eine Wäschfrau sucht Beschäftigung. Näh. Adlerstraße 5. 3858

Eine perfekte Kleidermacherin, welche in einem großen Geschäfte
thätig war, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh.
Faulbrunnenstraße 10 im 4. Stock. 3863

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen;
auch nimmt dasselbe Monatsstelle an. Näheres Hochstraße 17 zwei
Stiegen hoch. 3835

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen von 14—16 Jahren für einen leichten
Dienst gesucht Friedrichstraße 35 drei Stiegen h. 3592

Eine perfekte Restaurationsköchin wird zum sofortigen Eintritt
in ein Hotel gesucht. Näheres Expedition. 256

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-
mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden
Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau
Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Ein Zimmermädchen für einen Gasthof gesucht. N. Exp. 3779

Eine gewandte Kellnerin mit guten Zeugnissen sucht Stelle.
Geht. Adressen unter G. H. 50 besorgt die Exped. d. Bl. 3731

Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit
verstehen, suchen Stellen. Näh. Mauerzasse 7. 3843

Ein braves Mädchen sucht auf gleich Stelle als Zimmermädchen;
dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Emserstraße 22 eine
Stiege hoch. 3844

Dienstmädchen suchen Stellen durch H. Sadony, Kirchgasse 20.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande ges. Delenstraße 20. 3855

Eine Dame

in mittleren Jahren, gleich bewährt im Fache der Erziehung, wie
als Repräsentantin eines vornehmen Hausstandes, sucht auf den
1. Juli Stellung. Sprachkenntnisse und persönliche Eigenschaften
qualificiren sie auch als Gesellschafterin oder Begleiterin auf
Reisen. Näh. Rheinstraße 20. 3854

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Haushälterin
bei einem Herrn oder Dame. Näh. Mauritiusplatz 1 im Hofe
Parterre bei Frau Matassiat. Auch können daselbst Herr-
schaften gutes Dienpersonal erhalten. 3856

Haushälterinnen, Köchinnen, Kutscher und Diener, sowie sprach-
kundige Kellner suchen Stellen durch H. Sadony, Kirch-
gasse 20. 3857

Ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen und
gleich eintreten kann, wird gesucht. Näheres Spiegelgasse 4 im
Laden. 3812

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen
häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle auf gleich. Näh.
Steingasse 10 Parterre. 3814

Eine Dame gehesten Alters sucht eine Stelle als Haushälterin
oder Beschließerin in einem achtbaren Hause. Näh. Exped. 3819

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich
versteht und im Kochen gut erfahren ist, sucht Stelle auf den
1. Juni. Näh. Adolfsberg 2. 3830

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen, welches bürger-
lich kochen kann, sucht eine Stelle in einer ruhigen Familie.
Näh. Mauerzasse 21. 3834

Gesucht auf Ende Mai für einen kleinen Haushalt ein Mäd-
chen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, sowie ein
Kinder mädchen, welches gut nähen kann. Gute Zeugnisse sind
erforderlich. Näh. Rheinstraße 14 zweiter Stock. 3853

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen
oder Mädchen allein. Dasselbe kann gleich oder auch später ein-
treten. Näh. Kirchgasse 31 im Laden des Hrn. Pfeifer. 3851

Eine tüchtige Köchin gesucht Kranzplatz 12. 3850

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Ein braver Lehrlinge ges. von Franz Alff, Sattler. 15095

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacher-
straße 43. 13925

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei
Jean Stappert, Mauritiusplatz 7. 3016

Drei Lackirer-Gehülfen finden dauernde Beschäftigung bei
H. Rado, Welltrichstraße 17 a. 3431

Ein Schlosserlehrling kann eintreten Nerostraße 22. 3551

Ein fleißiger, solider Hausburche wird sofort gesucht. Näheres
Expedition. 3657

Zwei gute Hosenmacher finden dauernde Beschäftigung bei
Stein & Koch, Nerostraße 2. 3696

Ein Schreinerlehrling gesucht Friedrichstraße 28. 1801

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. N. Exp. 1796

Ein Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei
L. Sauer, Nerostraße 11. 1114

Ein Junge kann in die Lehre treten bei August Schramm,
Schreiner, Nerostraße 39. 2012

Ein starker Bursche wird auf den 20. Mai als Hausknecht
gesucht. Näheres in der Expedition. 3801

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei
L. Sator son., Lackirer, Webergasse 46. 3718

Ein Uhrmacherlehrling unter günstigen Bedingungen gesucht.
Näheres bei Carl Kommerhausen, Uhrmacher, Kirch-
gasse 15 b. 3737

Zwei Schneidergehülfen können eine helle Werkstätte mit Logis
erhalten. Näh. Exped. 2612

Ein Wagnerlehrling gesucht Hochstraße 23. 2245

Ein wohlherzogener Junge wird in die Lehre gesucht bei
Goldarbeiter Ad. Schellenberg. 15123

Ein tüchtiger Hausburſche wird in ein Hotel geſucht. Näheres
Marktſtraße 6. 3697

Ein Schreiber, in der baugeschäftlichen Buchführung
bewandert, wird zur zeitweiligen ſchriftlichen Beſchäftigung geſucht.
Näheres Expedition. 3862

Ein durchaus zuverlässiger, junger Mann, welcher eben aus
dem Felde zurückgekehrt iſt, ſucht eine Stelle als Hausdiener bei
einer Herrſchaft oder in einem Hotel. Näheres Louiſenſtraße 2
im dritten Stock. 3823

7400 fl. Vormundſchaftsgelder liegen ſofort zum Ausleihen
bereit. Näheres Expedition. 2901

2500—3000 fl. Vormundſchaftsgelder liegen zum Ausleihen
bereit. Näheres Expedition. 3371

Eine kinderloſe Beamtenfamilie ſucht eine wo möglich land-
ſchaftlich gelegene kleine Wohnung. Der Mann würde gerne
geneigt ſein, die Verwaltung des Beſitzthums zu übernehmen.
Näheres Expedition. 3015

Eine ſtille Familie ſucht zum 1. Juli oder auch früher in der
Umgebung des Kurſaals, auf der Südſeite gelegen, eine Wohnung
von 4—5 Zimmern neſt Zugehör; auch würde man ein dazu
paſſendes Mobiliar mitlaufen. Adreſſen mit Preisangabe sub
A. B. beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 3852

Adelheidsſtraße 20 im zweiten Stock iſt ein hübſch möblirtes
Zimmer mit ſchöner Ausſicht ſogleich zu vermieten. 3839
Dohmeiſerſtraße 3 Salon u. 2 Schlafzimmer zu verm. 3548

Elisabethenſtraße 23

ſind möblirte Wohnungen zu vermieten. 3311

Faulbrunnenſtraße 3 iſt ein möbl. Zimmer zu verm. 3242

Faulbrunnenſtraße 5 Bel-Etage ein möblirtes Zimmer an
einen Herrn ſogleich zu vermieten. 2853

Faulbrunnenſtraße 9 zwei möblirte Zimmer zu verm. 2913

Faulbrunnenſtraße 12 eine Stiege hoch ein möbl. Zimmer
mit Cabinet zu vermieten. 1493

Helenenſtraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Helenenſtraße 18a iſt der erſte Stock mit Zugehör auf der
1. Juni zu vermieten. 3694

Kirchgasse 12 ſind möblirte Zimmer zu vermieten. 16348

Kirchgasse 22 im 3. Stock ſind 2 ſchön möblirte Zimmer mit
praechtvollem Ausſicht zu vermieten. 3387

Langgasse 29 eine St. h. ein möbl. Zimmer per Monat 8 fl.
zu vermieten. 3757

Louiſenſtraße 19 iſt ein möbl. Zimmer zu vermieten. 931

Mühlgasse 2 ſind 4 elegant möblirte Zimmer zu ver-
mieten. 3720

Barthſtraße 7

iſt eine möblirte Wohnung, beſtehend aus 4—5 Zimmern und
2 Kabinetten, auf gleich zu vermieten. 3841

Platterſtraße 1 iſt eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche
auf gleich oder ſpäter zu vermieten. 3748

Platterſtraße 1 ſind drei möblirte Zimmer zu verm. 3748

Platterſtraße 9 iſt die mit Glasabſchluß verſehene Bel-Etage
mit Zugehör und Mitgebrauch der Waſchküche, des Bleichplatzes
und des Brunnens zu vermieten und kann alſobald bezogen
werden. 10823

Rheinſtraße 13 iſt die ſchön möblirte Bel-Etage, beſtehend
aus Salon, 6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, ſofort
ganz oder getheilt zu vermieten. 1849

Römerberg 6 iſt ein Logis ebener Erde, beſtehend aus zwei
geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Holz-
ſtall, auf 1. Juli zu vermieten. 3491

Saalgasse 14 iſt ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3829

Saalgasse 18 iſt ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3822

Ecke der Schützenhofſtraße und der

Langgasse 8 (St. Petersburg) iſt eine ſchöne Wohnung, be-
ſtehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu
vermieten. 3104

Schwalbacherſtraße 43a im zweiten Stock
unter Glasabſchluß ſind zwei geräumige und
hübſch gelegene möblirte Zimmer zu verm. 564

Steingasse 8 eine St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 3488

Neuer Nonnenhof, 2. Stock, 2—3 möbl. fremd-
liche Zimmer zu verm. 1908

Eine freundliche Wohnung

von 4—6 Zimmern neſt allem Zugehör und Bequemlichkeiten,
ſowie Mitgeuß eines großen Gartens iſt ſofort zu vermieten.
Näheres bei Gebrüder Ebray, Emſerſtraße 1, oder bei
Herrn Käl pp, große Burgſtraße 8. 1289

Möblirte Zimmer zu vermieten Neroſtraße 33 eine Tr. b. 2312
In dem Landhauſe Neuberg 1 iſt eine Wohnung, zwei Treppen
hoch, beſtehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche u.
auf 1. April zu vermieten. D. L. Freytag. 1436

Soden. Penſionsaufnahme einer älteren oder jungen Dame
in einem guten und geſelligen Hauſe zu 20 Thaler monatlich.
Näheres Expedition. 1128

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten.
Näheres Expedition. 1456

Schachtſtraße 8 können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 3801

Helenenſtraße 15 können Arbeiter Schlafſtelle erhalten. 3771

Meteorologiſche Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 12. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Sinien).	332,60	332,66	332,25	332,47
Thermometer (Reaumur).	+5,6	+9,4	+7,6	+7,53
Luftſpannung (Bar. Sin.)	2,84	2,56	2,53	2,47
Relative Feuchtigkeith (Proc.)	71,6	56,5	64,9	64,38
Windrichtung.	N.	N.N.W.	N.	—
Regenmenge pro □' in par. Zentim.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben ſind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmſtraße 7) iſt während der Wintermonate
Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11
Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 15. Mai.

Kurſaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: Con-
cert der **Wärgen-Schützen-Corps.** Nachmittags 3 Uhr: Uebungsſchießen.

Schützen-Verein. Nachmittags: Schießübung.

Bürger-Frauenverein. Abends 8 Uhr: General-Verſammlung in
Locale des Herrn Gebinger (Saalbau Nerothal).

Synagogen-Gefangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45 (b.
Köln). Ankunft: 8.25 (von Köln). 11.15. 2.35. 6.35 (b.
Köln).

Lahnbahn. Abfahrt: 6.10 + 8.30 + 11.* + 12.5. 2.20 + 3.30.
5.45.* + 6.35. 7.55 (bis Mainz). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.55.
11.27.* + 1 + 3.15 + 4.25 + 5.12.* 7.20 (von Mainz). 7.55 + 10.45.

* Schnellzüge. + Anſchluß nach und von Soden.

Frankfurt, 12. Mai 1871.

Gold-Courſe.		Wechſel-Courſe.	
Preuß. Caſſenſcheine	1 fl. 45 — 45 1/2 fr.	Amſterdam	100 1/10 b.
Friedl. d'or	9 „ 58 — 59 „	Berlin	105 1/10 b.
Piſtolen (doppelt)	9 „ 46 — 48 „	Edin	105 b.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 55 — 57 „	Hamburg	88 b.
Dufaten	5 „ 86 — 88 „	Leipzig	104 1/2 b.
20 Freſc.-Stücke	9 „ 25 1/2 — 26 1/2 „	London	119 1/2 11/10 b.
Souvereigns	11 „ 55 — 57 „	Paris	—
Imperialen	9 „ 45 — 47 „	Wien	95 1/10 b.
Dollars in Gold	2 „ 27 1/2 — 28 1/2 „	Disconto	3 1/2 % C.